

Newsletter

Ausgabe 14. März 2022

Projekt Atamira

Ablösung von WVK

Die mittlerweile 20-jährige Applikation WVK muss abgelöst werden. Dies beinhaltet beide bisherigen Funktionen von WVK:

- Die Bewertung von nichtkотиerten Titeln
- Die Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen

Dazu wurde von der SSK das Projekt Atamira gestartet.

Nach der Ablösung wird die alte WVK-Applikation für die Kantone nicht mehr erreichbar sein, auch nicht als Archiv oder für Abfragen von alten Datenbeständen.

Aktueller Stand von Projekt Atamira

Der Projektausschuss Atamira hat am 25. Februar 2022 den Abschluss der Phase Realisierung Etappe 1 genehmigt und die Projektphase Einführung Etappe 1 per 4. April 2022 freigegeben.

Alle Beteiligten am Projekt, insbesondere das Projektteam und alle Lieferanten arbeiten mit Hochdruck an der Bereitstellung der Applikationen und der Vorbereitung der Einführung der 1. Etappe per 4. April 2022.

Bewertung von nichtkотиerten Titeln

Nach einer öffentlichen WTO-Ausschreibung durch die SSK hat die Firma emineo AG im Herbst 2019 den Auftrag erhalten, mit der neuen Applikation BVTax eine technisch aktuelle und benutzerfreundliche Weblösung für die Bewertung von nichtkотиerten Titeln (NKT) zu realisieren.

Die Vorgabe der SSK wurde vom Softwarehersteller emineo optimal umgesetzt und die neue Webapplikation BVTax zwischen Sommer 2021 und März 2022 intensiv getestet. Das Kernteam Bewertung und die kantonalen Testpersonen haben zu BVTax insgesamt rund 5'000 Erfolgs- und Fehlermeldungen systematisch im SSK JIRA Tickettool erfasst. Praktisch alle gemeldeten kritischen Fehler wurden von emineo zwischenzeitlich

behooben, einzelne Rückmeldungen der Kantone aus den Tests sind noch in Umsetzung.

Die neue Applikation BVTax www.bvtax.admin.ch wird mit der 1. Etappe das Massengeschäft beziehungsweise den Normalfall abdecken. Weitere wichtige Funktionen wie die automatisierte Bewertung werden mit der 2. Etappe umgesetzt, geplant anfangs Juli 2022. Breit abgestützte zusätzliche Anforderungen der Benutzer können später in der laufenden Weiterentwicklung umgesetzt werden.

Als Webapplikation benötigt BVTax keine lokale Installation auf den Computern der Benutzer. Die Applikation, Datenbanken usw. werden in einem Rechenzentrum des Bundesamts für Informatik und Telekommunikation BIT betrieben. Der Sicherheitstest von BVTax wurde durch das BIT erfolgreich durchgeführt.

Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen

EWS ist die seit Jahren erfolgreich eingesetzte Applikation zur automatisierten Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen kotierter Titel (KT).

Ende 2020 hat der bisherige Lieferant GFT Schweiz AG einerseits den Auftrag erhalten, auf dieser bestehenden Basis EWS zu erweitern um die Steuerwerte von nichtkотиerten Titeln sowie die Ergänzung der Daten zu Bewertungsaufträgen und die Aktionärsregistrierung für die Auswertung der wirtschaftlichen Handänderung. Diesen Ausbau der EWS-Services für die automatisierte Abfrage hat GFT erfolgreich durchgeführt.

Andererseits hat GFT im Frühling 2021 den Auftrag erhalten, eine neue EWS-Webapplikation zu realisieren für die manuelle Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen kotierter und nichtkотиerte Titel. Diese Arbeiten sind leider stark verzögert. Trotz striktem Fokus auf absolut betriebsnotwendige Funktionen und Behebung der betriebsverhindernden Fehler ist der Arbeitsfortschritt nicht genügend,

um mit angemessener Sicherheit eine Betriebsaufnahme per 4. April 2022 sicherzustellen.

Zur Verminderung von Einführungsrisiken und um den operativen Betrieb der manuellen Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen zu gewährleisten, hat der Auftraggeber und die Projektleitung am 8. März 2022 entschieden, für die 1. Etappe per 4. April 2022 eine alternative, zuverlässige Lösung bereitzustellen:

- Die manuelle Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen kotierter Titel sowie die Titelanfrage von fehlenden Steuerwerten KT erfolgt über die bestehende Applikation ICTax der ESTV www.ictax.admin.ch. Die meisten Wertschriftenprüfer arbeiten bereits heute mit dieser etablierten Weblösung.
- Die manuelle Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen nichtkotierter Titel, die Erfassung bzw. Verwaltung von Bewertungsaufträgen, die ausländische Gesellschaftsanfrage sowie die Aktionärsregistrierung bei Gesellschaften mit Immobilienbesitz erfolgt über die Applikation BVTax. Die notwendigen Funktionen hat emineo bereits für die Bewertung NKT realisiert und umfangreich getestet. Bis 14. März 2022 wird die neue Rolle «Auskunft» in BVTax von emineo bereitgestellt und kann vom 15. März bis 18. März 2022 von den kantonalen Testpersonen getestet werden. Vor Inbetriebnahme am 4. April 2022 werden die bisher geplanten Benutzer der manuellen Auskunft EWS für die neue Rolle «Auskunft» in BVTax migriert. Der Zugang zur Webapplikation www.bvtax.admin.ch erfolgt wie bisher über eIAM.

Die Arbeiten von GFT an der neuen Webapplikation EWS laufen weiter mit dem Ziel, den Wertschriftenprüfern eine zuverlässige Lösung für die manuelle Auskunft KT und NKT bereitzustellen.

Datenmigration

Die Datenmigration, d.h. der Export der Daten aus WVK und der Import in BVTax, EWS und ICTax, ist inzwischen weitgehend automatisiert. Zudem finden seit anfangs Januar 2022 systematische Tests auf den migrierten Daten statt. Die importierten Daten werden laufend überprüft und entdeckte Datenlücken beziehungsweise Migrationsfehler bereinigt. Diese Arbeiten haben einen sehr guten Stand erreicht, sind aber noch nicht abgeschlossen.

In WVK wurden die Daten weiter bereinigt, um möglichst saubere Daten zu migrieren. Ein letzter Datenbank-Release erfolgte am 12. März 2022.

Das Team Datenmigration hat in enger Zusammenarbeit mit den kantonalen Steuerverwaltungen und der ESTV in den letzten Monaten die Benutzer

und deren Rollen überprüft. Die Abklärungen dazu sind im Abschluss.

Die finale Datenmigration wird am 30. März 2022 abends gestartet, deshalb wird der Zugriff auf WVK am 30. März 2022 ab ca. 18 Uhr gesperrt.

Bewertungen in WVK im Status «in Arbeit», «Abgeschlossen» und «Prüfen» werden nach BVTax im Status «in Arbeit» migriert. Bewertungen, welche somit in WVK nicht eröffnet werden, müssen in BVTax nach der Migration eröffnet werden. Kantone, welche Batchläufe für den Statuswechsel von «Abgeschlossen» nach «Eröffnet» einsetzen, sollten dies berücksichtigen und allenfalls einen Batchlauf vor der Sperrung des Zugriffs auf WVK durchführen.

Neue Homepage EWW

Die technisch und inhaltlich völlig neu gestaltete Homepage www.ewv-ete.ch wird am 14. März 2022 aufgeschaltet.

Neben öffentlich zugänglichen Informationen zum Systemverbund EWW gibt es einen geschützten Bereich mit Unterlagen für die Benutzer von BVTax und EWS. Diese Informationen werden laufend ergänzt und erweitert.

Leider funktioniert das geplante «Single Sign On» der registrierten Benutzer von BVTax und EWS über die Lösung eIAM des Bundesamts für Informatik BIT noch nicht. Es wird aber weiterhin konsequent mit dem Lieferanten Stämpfli Kommunikation angestrebt. Das Ziel ist, dass die EWW Homepage automatisch die registrierten Benutzer von BVTax / EWS erkennt und diese ohne Eingabe eines Passworts Zugriff auf den geschützten Bereich haben.

Als Übergangslösung werden die von den Kantonen gemeldeten Benutzer in die integrierte Benutzerverwaltung der Homepage importiert und müssen sich mit einem Passwort authentifizieren. Dazu erhalten sie ein Mail mit der Aufforderung, ein persönliches Passwort zu setzen.

Schulungsunterlagen

Auf der neuen Homepage www.ewv-ete.ch sind im internen Bereich Schulungsunterlagen zu BVTax abgelegt. Diese Unterlagen basieren auf den durchgeführten Schulungen der kantonalen Testpersonen, welche aufgrund der zahlreich durchgeführten Tests BVTax inzwischen sehr gut kennen. Diese kantonalen Testpersonen sind daher hervorragend geeignet, um ihren kantonalen Kolleginnen und Kollegen die Anwendung der neuen Applikationen zu zeigen.

Ab 14. März 2022 sind auf der Homepage www.ewv-ete.ch auch BVTax-Schulungsunterlagen abgelegt zur neuen Rolle «Auskunft» für die

manuelle Abfrage von Steuerwerten und Ausschüttungen NKT.

Die BVTax Produktionsumgebung (www.bvtax.admin.ch) steht bis zum 25. März 2022 für kantonsinterne Schulungen zur Verfügung. Nach der Inbetriebsetzung erfolgen kantonale Schulungen auf der Abnahmeumgebung (www.bvtax-a.admin.ch).

Das Projektteam Atamira wird keine Schulungen durchführen.

Betriebs- und Supportorganisation

Erste lokale Ansprechpersonen und somit 1st Level Support sind die kantonalen Power User für fachliche Fragen beziehungsweise der kantonale HelpDesk für technische Fragen der Benutzer.

Kann eine Anfrage nicht lokal beantwortet werden, erfasst der 1st Level Support im SSK JIRA ein Ticket an den 2nd Level Support. Dieser wird durch emineo wahrgenommen.

Der 3rd Level Support wird durch emineo für BVTax, durch GFT für EWS, durch das Bundesamt für Informatik BIT für den Betrieb der beiden Applikationen sowie die Fachgruppen Bewertung und Auskunft für komplexe fachliche Fragen sichergestellt.

Die Benutzerverwaltung von BVTax erfolgt nicht mehr extern durch das BIT, sondern direkt durch die kantonalen Steuerverwaltungen über die kantonalen Administratoren. Diese müssen Mutationen von Benutzern und Rollen zeitgerecht direkt in der Applikation erfassen, um Zugriffe von neuen Mitarbeitenden auf die Webapplikationen zu ermöglichen beziehungsweise unberechtigte Zugriffe von ehemaligen Mitarbeitenden zu verhindern.

Die Kontaktpersonen für BVTax wurden erhoben. Die Details zur Betriebs- und Supportorganisation sowie die Liste der Kontaktpersonen werden auf der Homepage www.ewv-ete.ch aufgeschaltet.

Kantonale Vorbereitungen für die Inbetriebsetzung der 1. Etappe am 4. April 2022

Als Vorbereitung der Arbeiten mit BVTax empfehlen wir den Kantonen folgende Massnahmen zu treffen:

- Jede zukünftige Benutzerin und jeder zukünftige Benutzer von BVTax soll aufgefordert werden, sich möglichst vorgängig zur Inbetriebsetzung am 4. April 2022, am zentralen Zugriffs- und Berechtigungssystem der Bundesverwaltung (eIAM), dem Authentisierungsportal für BVTax zu registrieren. In der Schulungsunterlage «FS_1_Schulung_BVTax_Berechtigungen_DE» ist der Ablauf der Registrierung erläutert. Das Dokument ist auf der neuen Homepage www.ewv-ete.ch unter BVTax abgelegt.
- Durchführung der kantonsinternen Schulung auf der Produktionsumgebung von BVTax bis spätestens 25. März 2022.
- Information der Benutzerinnen und Benutzer von BVTax über die neue EWV Homepage.
- Information der kantonalen Power User und des kantonalen Helpdesks zu Ihren Aufgaben als 1st Level Support im Betrieb von BVTax und EWS, siehe nebenstehenden Abschnitt «Betriebs- und Supportorganisation».

Weiteres Vorgehen

Am 16. März 2022 wird der Projektausschuss Atamira über die Freigabe zur Einführung der 1. Etappe sowie die Datenmigration und Ausserbetriebnahme von WVK entscheiden. Anschliessend werden alle Kantone wiederum via Newsletter informiert.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass wir Sie aufgrund der intensiven Abklärungen zur alternativen Lösung der Auskunft NKT nicht früher über den aktuellen Stand von Projekt Atamira informieren konnten.

Wir danken Ihnen für die wertvolle Unterstützung sowie die konstruktive Zusammenarbeit!

Kontakt

Leitung Systemverbund elektronisches
Wertschriftenverzeichnis EWV

Michael Baeriswyl, Delegierter Ressort Informatik
Schweizerische Steuerkonferenz SSK
michael.baeriswyl@ssk.ewv-ete.ch